Landtag von Baden-Württemberg **Drucksache 18 / 784**

18. Wahlperiode Eingang: 26.10.2026

Kleine Anfrage

des Abg. Anton Baron AfD

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) im Hohenlohekreis: Ausmaß der eingeplanten Fördermaßnahmen pro Stadt bzw. Gemeinde seit 2011

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Projekte wurden in den einzelnen Städten und Gemeinden des Hohenlohekreises seit 2011 bis einschließlich 2026 pro Jahr und insgesamt nach dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) gefördert (bitte um separate tabellarische Erfassung mit einer Summenspalte über den Gesamtzeitraum rechts sowie einer Summenzeile für den gesamten Landkreis pro Jahr und insgesamt unten)?

2. Wie viele der von den Städten und Gemeinden des Hohenlohekreises im Zuge ihrer kommunalen ELR-Aufnahmeanträge beim Regierungspräsidium eingereichten Projekte wurden seit 2011 bis einschließlich 2026 pro Stadt bzw. Gemeinde im Rahmen der Vorprüfung beim Regierungspräsidium oder der ELR-Programmentscheidung abgelehnt, sodass sich eine Gesamttabelle mit Ablehnungsquoten erstellen lässt (bitte pro Kommune für den abgefragten Gesamtzeitraum; zusätzlich Angabe der insgesamt dem Regierungspräsidium vorgelegten Projekte [mit Ausnahme jener Anträge, über die noch nicht abschließend entschieden wurde] sowie den aus beiden Werten zu berechnenden prozentualen Ablehnungsquoten; in der untersten Tabellen-zeile bitte die Summen bzw. die Quote für den gesamten Landkreis)?

3. Wie sind die Gesamtkosten der ELR-geförderten Projekte in den einzelnen Städten und Gemeinden des Hohenlohekreises seit 2011 bis einschließlich 2026 pro Jahr und insgesamt zu beziffern (bitte separate tabellarische Erfassung der Kommunen; Summe über diesen Zeitraum hinweg in der rechten Tabellenspalte; in der untersten Tabellenzeile bitte die Summen für den gesamten Landkreis pro Jahr und insgesamt)?

4. Wie hoch fiel die eingeplante ELR-Zuschussförderung (als Summe bei mehreren Projekten) für jede einzelne Stadt bzw. Gemeinde des Hohenlohekreises seit 2011 bis einschließlich 2026 pro Jahr und insgesamt aus (bitte separate tabellarische Erfassung der Kommunen; Summe über diesen Zeitraum hinweg in der rechten Tabellenspalte; in der untersten Tabellenzeile bitte die Summen für den gesamten Landkreis pro Jahr und insgesamt)?

5. In jeweils welcher Höhe wurden in den einzelnen Städten bzw. Gemeinden des Hohenlohekreises sowie im gesamten Landkreis Auszahlungen der zwischen 2011 und 2022 eingeplanten ELR-Fördersummen vorgenommen (bitte die Namen der Städte und Gemeinden in der ersten Tabellenspalte, die zwischen 2011 und 2022 eingeplanten [der Antwort auf Frage 4 als Summen der betreffenden zwölf Jahre zu entnehmen] Förderungen in der zweiten, die bis zum aktuellen Zeitpunkt erfolgten Auszahlungen [der bis 2022 eingeplanten Summen] in der dritten und die jeweilige Auszahlungsquote in der vierten Tabellenspalte; Anm.: Die Auszahlung wird teilweise erst 3 Jahre nach Einplanung abgeschlossen, weshalb sich der abgefragte Zeitraum bis 2022 statt 2026 erstreckt)?

6. Wie hoch fiel die eingeplante ELR-Zuschussförderung im Gesamtzeitraum seit 2011 bis einschließlich 2026 pro Einwohner der jeweiligen Städte bzw. Gemeinden des Hohenlohekreises aus (bitte separate tabellarische Erfassung, wofür die Summen für den abgefragten Gesamtzeitraum aus der Antwort auf Frage 4 durch die jeweilige Einwohnerzahl zum 31.12.2025 zu teilen sind; in der untersten Tabellenzeile bitte die Summe für den gesamten Landkreis)?

22.10.2026

Baron AfD

B e g r ü n d u n g

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) soll der Webseite des entsprechenden Ministeriums zufolge „zeitgemäße Wohnangebote, lebendige Ortskerne, einladende Plätze und Grünanlagen“ sowie „intakte Infrastrukturen“ im Rahmen einer „integrierten Strukturentwicklung“ schaffen. Die Zielvorgabe ist der Erhalt einer weiterhin dezentralen und starken Struktur des ländlichen Raums (Quelle: Webseite des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg). Die vier Förderschwerpunkte lauten „Innenentwicklung/Wohnen“, „Grundversorgung“, „Gemeinschaftseinrichtungen“ und „Arbeiten“.

Es findet jährlich eine Auflistung der einzelnen Fördermittelvergaben statt, auch fand in der Antwort auf den Antrag Drucksache 17/10233 eine Erfassung pro Land- und Stadtkreis statt. Für die Bürger vor Ort ist jedoch ebenfalls von Interesse, in welcher Höhe ihrer Gemeinde oder Stadt über einen längeren Zeitraum hinweg Fördermittel zugeteilt wurden, etwa im Vergleich mit umliegenden Kommunen. Derartige Zahlen sollen insofern an dieser Stelle für den Hohenlohekreis erfragt werden.